

Zeitschrift:	Dissonanz : die neue schweizerische Musikzeitschrift = Dissonance : la nouvelle revue musicale suisse
Herausgeber:	Schweizerischer Tonkünstlerverein
Band:	- (1986)
Heft:	8
Bibliographie:	Nouvelles œuvres suisses = Neue Schweizer Werke
Autor:	[s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

musical, comme Vincent Lajoinie le relève justement, abandonne la rhétorique traditionnelle, la logique thématique, la logique des relations causales, au profit d'une réduction à l'essentiel et d'une brièveté qui modifie la conception conventionnelle du temps musical. Cage ne s'est pas intéressé à Satie pour rien... Et Vincent Lajoinie n'hésite pas à formuler le rapprochement, surprenant d'abord, de Satie et Webern.

Cet ouvrage qui comble en quelque sorte le vœu émis il y a soixante ans par Boris de Schloezer, apparaît désormais comme un passage obligé pour aborder l'œuvre du Maître d'Arcueil. C'est pourquoi il faut déplorer l'inexcusable absence de sommaire et d'index. On peut espérer qu'une nouvelle édition remédiera à cette lacune, et corrigera quelques imprécisions (dont une confusion au sujet du poète Max Jacob).

Philippe Albèra

Hinweis auf Zeitschriften

«Musiktheorie»

Herausgegeben von Peter Cahn, Hermann Danuser, Renate Groth und Giselher Schubert.

1. Jahrgang, Heft 1, 1986

Laaber-Verlag, Laaber

Mit dieser Zeitschrift, deren erste Nummer Mitte Januar dieses Jahres herausgekommen ist und die dreimal jährlich erscheinen soll, liegt nach dem Eingehen der «Zeitschrift für Musiktheorie» im Jahre 1978 wieder eine deutschsprachige Publikation vor, die sich ausschliesslich diesem Themenbereich widmet. Das erste Heft, obwohl nicht thematisch gebunden, kreist um Formprobleme, – um die Frage, wie Zeit musikalisch bewältigt wird, wobei der Gegensatz von Prozess als vorwärts-treibendem Ablauf und Struktur als übergeordneter, vorgegebener Architektur in mehreren Aufsätzen zur Sprache kommt. *Fritz Reckow* untersucht «processus und structura» im mittelalterlichen *Conductus* und der *Motette*; er zeigt, wie im *Conductus* ein spannender, wechselvoller und reich geschmückter Verlauf, der die Aufmerksamkeit der Hörenden erregt, realisiert werden kann, ohne dass der Zusammenhang des Ganzen in Gefahr ist, da dieser vom durchgeformten Text und der spezifischen melodisch-intervallischen Faktur gewährleistet wird. Bei der *Motette* dagegen sind diese Voraussetzungen nicht mehr gegeben, sodass der Komponist gezwungen ist, einen Grundriss als tragende Struktur erst zu entwerfen. *Carl Dahlhaus*' Aufsatz handelt von Zeitsstrukturen bei Wagner und Schönberg: er deutet den Widerspruch des Systemcharakters der Leitmotive und des Entwicklungszusammenhangs, in dem diese erscheinen, als Konsequenz des paradoxen Verhältnisses, das Mythos und neuzeitliches Drama in Wagners Bühnenwerken eingehen. Schönbergs Zwölftonkompositionen betreffend stellt Dahlhaus die These

auf, dass die Zeit nicht mehr zur Substanz des musikalischen Sachverhalts gehöre, weil die Zusammenklänge in ihrer Aufeinanderfolge prinzipiell umkehrbar sind und nicht mehr ein dynamischer Zug von Akkord zu Akkord treibt.

Mit musikalischen Prozess im Sinne von Fortsetzung, genauer: der Frage, wie frei bzw. gebunden der Komponist in seinen Entscheidungen an einem gegebenen Punkt der Komposition ist, befasst sich der amerikanische Musikwissenschaftler *Edward T. Cone*. Wenn diese interessante Problemstellung nur teilweise befriedigende Antworten erfährt, dann vor allem deshalb, weil sich Cone allzusehr auf rein formale Aspekte beschränkt, sich wenig für Zweck und Entstehungsbedingungen einer Komposition interessiert und auch Kategorien wie Ausdruck, Gestus, Inhalt weitgehend ausser acht lässt. Unerwartete Fortsetzung, Bruch von Kontinuitäten schliesslich ist das Thema des Aufsatzes von *Hermann Danuser* über das «imprévu» in der Symphonik von C. Ph. E. Bach bis Berlioz. Er untersucht die Veränderungen dieser Formkategorie vom Überraschungseffekt als solchem in der frühen Klassik, über dessen Integration in den Entwicklungszusammenhang beim späteren Haydn und bei Beethoven, bis zur Ungebundenheit bei Berlioz, die bereits auf die Auflösung des «prévoir» und damit die Hinfälligkeit des «imprévu» in der Musik unseres Jahrhunderts vorausweist.

Ausser diesen vier Aufsätzen bietet das Heft eine Dokumentation der etwas bizarren metrotektischen Konzeptiionen von Georgij Eduardovič Conus, der in jeder Komposition unabhängig von geschichtlichem Zusammenhang und musikalischem Inhalt eine symmetrische Proportionalität in der Zeit ausfindig machen will. Ein Diskussionsbeitrag zur Situation der Analyse und vier Buchbesprechungen ergänzen diese erste Ausgabe einer Publikation, deren schmucklose Aufmachung dem Ernst der Sache entspricht und die zu einem vertieften Verständnis von Musik sicher viel beizutragen vermag.

«Szene Schweiz»

Musica, Heft 2, 1986

Bärenreiter-Verlag, Kassel

Diese der Schweiz gewidmete Ausgabe der Zeitschrift «Musica» legt den Schwerpunkt erfreulicherweise auf weniger bekannte Aspekte unseres Musiklebens und auf kritische Betrachtung der Kulturpolitik. Bestandesaufnahmen mit Kurzporträts gelten jungen Komponisten um die Dreissig (von Max Nyffeler, der das Heft auch redaktionell betreut hat) und der aktuellen Jazz-Szene (Jürg Solothurnmann). Dass das Versagen oder die Nicht-Existenz dessen, was Kulturpolitik sein sollte, sich nicht auf den Jazz-Bereich beschränkt, erfährt man aus mehreren Beiträgen: Toni Haeffeli kritisiert den Rückstand in der Musikpädagogik, Hansjörg Pauli schildert

des Schweizers Umgang mit dem Dirigenten Hermann Scherchen, Jürg Stenzl rollt die geschichtlichen Hintergründe des musikalischen Provinzialismus der Romandie auf. «Contrechamps» versucht da seit einem Jahrzehnt, frischen Wind hereinzubringen; Philippe Albèra berichtet über dieses (sein) Unternehmen. Ob Schoeck heute unter geänderten Wertvorstellungen neue Aktualität gewinnen könnte, fragt Rolf Urs Ringger in seinem Beitrag «Othmar Schoeck – der grosse Zeitgemäss?»

Ch. K.

Nouvelles œuvres suisses Neue Schweizer Werke

Cette rubrique est redigée par les Archives Musicales Suisses. Elle est réservée aux membres de l'AMS.

Diese Rubrik wird vom Schweizerischen Musik-Archiv betreut. Sie ist den Mitgliedern des STV vorbehalten.

1. Vokalmusik

a) ohne Begleitung

Looser Rolf

«Wie Vögel langsam ziehn» (Friedrich Hölderlin) f. gem. Chor (2S, A, T, B) (1985) 5', Ms.

Rebut Jean-Louis

«Apocalypse» op. 30 (Bible, Jean XII – 1, 5, 14, 15, 16) p. 5 voix solistes et chœur à 5 voix (1985) 6'40", Ms.

«Enfance» op. 6 (Arthur Rimbaud) p. 4 voix mixtes (1984) 3', Ms.

b) mit Begleitung

Blum Robert

«Der Untergang Babylons», Oratorium (Triumph des Himmels, Vermählung des Lammes) (Bibel, Offenbarung des Johannes) f. 3Fl, 30b, 3Klar, 3Fg/4Hn, 4Trp, 3Pos, 1Tb/Pk, 5Schlgz/2Hf, Org/5Str/4Soli/gem. Chor [4] (1984) (65'), Ms.

Derungs Gion Antoni

«Il cerchel magic» («Der magische Kreis») op. 101, Oper in 4 Akten (+ Intermezzo) (Lothar Deplazes) f. Symphonieorch. (3, 1, 2, 1/1, 3, 1, 0/Pk, Schlgz/Soli, Chor) (1984) 135', Ms.

Furrer Beat

«Poemas de Amor» (Pablo Neruda) f. S, Git, Klav, Marimbaphon (1984) 18', Universal Edition, Wien

Gerber René

«Les Oiseaux de la nuit» p. chœur mixte et perc ad lib. (1981) 3'30", Ms.

Hoch Francesco

«Leonardo e/und Gantenbein», Spettacolo Musicale in 8 scene con balletto e diapositive (Max Frisch/Leonardo da Vinci) p. 5 strumenti (clar, chit, vl, org,

perc) e 3 voci (1980/82) 55', Edizioni Suvini Zerboni, Milano

Huber Paul

«Benedicamus patrem», Hymnus (Graduale Romanum) f. gem. Chor, Blechbläs (2Trp, 2Pos) u. Org (1985) 5', Ms.

«Credo zur Bettagsmesse» (Richard Thalmann) f. gem. Chor, Jugendchor u. Blasorch (1985) 3'35'', Ms.

Pflüger Andreas

«Cecilia», Oper in 1 Akt (Daniel Odier/Michel Dami/J.-A. Cornioley) f. 1(Pic), 1(EHn), 1(BKlar), 1(KFg)/1, 1, 1, 1/Ten-Sax/2Schlzg/Hf/Str + S, A, T, B (1985) 32', Ms.

«Il contrattempo ossia il chiacchierone imprudente» (Carlo Goldoni) f. Singst u. Orch (1, 1, 0, 1/0, 3, 0, 0/Str [3V, Vc]/Git) (1985) 60', Ms.

Rebut Jean-Louis

«Fils d'Israël» op. 36 (Bible) p. 4 voix mixtes et org ad lib. (1985) 4', Ms.

«Resonances» op. 36, Cycle de 5 mélodies (Pierre-Philippe Collet) p. S, clar, pf et perc (1985) 10', Ms.

Rogg Lionel

«Geburt der Venus», Cantate (Rainer Maria Rilke) p. S solo, chœur et orch (3, 2, 2, 2/3, 2, 2, 0/2perc/hp, pf, cel/timb/cordes) (1984) 20', Ms.

Schneider Urs Peter

«Mit Unterthänigkeit», Lebenslinien (Friedrich Hölderlin) f. Gesang (S od. Bar) u. 1 belieb. Instr. (1984) 2', SV

Stockly Raymond

«Le voyageur amoureux» op. 32 (Raymond Stockly) p. bar, quint. à vent et orch à cordes (1985) 25 – 30', Ms.

Tamas Janos

«Noahs Tochter», Oratorium (Claudia Storz) f. gem. Chor, S solo, Spr u. Orch (1[Pic], 1[EHn], 1[BKlar], 1[KFg]/2, 1, 1, 0/Schlzg/Klav) (1986) 45', Ms.

Wildberger Jacques

«Communio», Missa in festo Pentecostes f. S, Org, Va, KontrabKlar (1985) 8', SV

Zbinden Julien-François

«Hommage à Arthur Honegger» op. 68, Ouverture (Henri Naef) p. chœur et ens.instr. (2, 1, 2, 1/1, 2, 1, 0/timb, 2perc/cél, pf, clavitimba/cordes) (1983) 11', Ms.

2. Instrumentalmusik

Bamert Matthias

«Das Klanghotel» (Kindergartenkonzert) f. Orch. (2, 2, 2, 2/4, 3, 3, 1/3 Schlzg/Hf/Str) (1985) 27', Ms.

«Olympiade» (Kindergartenkonzert) f. Orch. (2, 2, 2, 2/4, 3, 3, 1/3 Schlzg/Hf/Str) (1985) 27', Ms.

Blum Robert

«5 kleine Fanfare» f. Bl.quart. (2Trp/2Pos) (1985) 5', Ms.

«6 kleine Fantasien über ein altes Reiterlied» f. TPos solo (1983) 12', Ms.

Konzert f. V. u. Orch. (1, 1, 2, 2/2, 0, 0, 0/Pk/Str) (1985) 30', Ms.

Sonate auf Himmelfahrt und Pfingsten f. Str.quart. u. Klav (Cemb) (1985) 29', Ms.

«Turm-Musik» f. 3 Trp u. 3 Pos (1984) 4', Ms.

Daetwyler Jean

Concertino p. tb u. Brass-Band (1985) 20', Ms.

Concerto for Brass-Band (1985) 15', Ms.

Danse du Loetschental p. harmonie (1985) 5', Ms.

Felder Alfred

Passacaglia (nach einem Thema von J. B. Boismortier) f. Str. (1985) 7', Ms.

Gerber René

Concert en la p. orch. de chambre (fl, 2htb[angil], clar, 2bn/2cor/cordes) (1983) 19', Ms.

Concertino p. 2 clar et bn (1984) 18', Ms.

Concerto p. trp aiguë en si b, orch. à cordes et perc (1983) 17', Ms.

Divertissement p. fl, sax et pf (1985) 5', Ms.

Hostettler Michel

Ballade p. bn et pf (1986) 8', Ms.

Huber Paul

«Bergruf» f. gr. Blasorch. (1984) 14', Ms.

Meditation zur «Kleinen Sonnenmesse» f. Blechbl.quart. (2Trp, 2Pos) (1985) 4', Ms.

Lakner Yehoshua

«5 Birthdays» f. pf (1965) 5', Israel Music Institute, Tel Aviv

«Kreise und Signale» f. 2 Klav (1985) mind. 7', max. 45', Ms.

Lang Max

Trio breve f. Ob, Va u. Vc (1985) 6'45'', Ms.

Mersson Boris

«Polyphonia» op. 44 f. 8 Vc (1984) 20', Ms.

«Windspiele» op. 45 («Ballade des Vents»), Ouverture p. grand orch. à vent (3[Pic], 2, 6, BKlar, 2/Sax[2, 1, 1]/4, 2Corn, 3, 2Euph, 3, 1/Pk, 2 Schlzg/Kb) (1985) 8', Ms.

Moeschinger Albert

Duo capriccioso f. 2 V (1982) 2', Ms.

Duo noioso f. 2 V (1982) 3'30'', Ms.

Etude enjouée f. V solo (1982) 2', Ms.

Etude gaie f. V solo (1982) 2'30'', Ms.

Etude problématique f. 2 V (1982) 1', Ms.

Fantasia f. 2 V (1982) 1'30'', Ms.

Variations f. V solo (1982) 4', Ms.

Pfiffner Ernst

«Hommages aux muses» f. Klar (BKlar) solo (1985) 13', Ms.

Quartett f. Hn, Vc, Schlzg u. Klav (1985) 11', Ms.

Scherzo di gatto (Omaggio a D. Scarlatti) f. Klav solo (1985) 6', Ms.

Pflüger Andreas

Hymne VPOD/SSP, Sinfonische Dichtung f. Orch (2, 2, 2, 1, KFg/2, 2, 1, 0/2Schlzg/Str) (1985) 12', Ms.

Radermacher Erika

«Jahreswechsel» (Mit Humor I – Drin – Mit Humor II) f. Fl u. Schlzg (1985/86) 7', SV

Rogg Lionel

«Contrepointes», Etude pour le péda-lier, p. org (1985) 4', Ms.

2 Danses orientales p. piano à 4 mains (1954) 4'40'', Ms.

Elégie p. v et org (exécution à l'org seul possible) (1985) 9', Ms.

Introduction, Ricercare et Toccata p. org (1985) 13', Ms.

Rütti Carl

«Captain»-Marsch f. Blasorch (1974) 3', Ms.

Semini Carlo Florindo

Divertimento su tre canti trentini p. ottava e fl (1985) 4', Ms.

Schneider Urs Peter

2 Aphorismen f. V u. Klav (1958/59) 2', SV

«Du, der im Versteck des Höchsten sitzt», 16 Monodien f. Hn (Stimmung beliebig) (1975-76/1981-82) 5' – 10', Ms.

«Die Linien des Lebens», Entlastung für 2 bis 11 Spieler (1985) bis 3', SV

Sonatinensatz f. V u. Klav (1959) 2', SV

Schweizer Alfred

«Glendalough», Spielmusik f. 5 Instr. u. Schlzg (Fl/V/Klar/Vc [auch andere Melodie-Instr. in entspr. Registerlage] /Klav/Batt) (1985) 12', Ms.

Konzert f. Klav u. Orch (2, 2, 2, 2/2, 2, 0/Pk, 2Schlzg/El.-Org/Str [3V, 2Va, 3Vc, Kb]/Klav) (1982-85) 23', Ms.

Tamas Janos

«Aus Anderland . . .» (eine Skizze) f. Klav zu 4 Händen (1985) 9', Ms.

Wohlhauser René

«choraliter», Transfigurationen f. Org (1985) 10', Ms.

«CI-IC» f. Fl u. Va (1985) 1'37'', Ms.

Schlagzeugtrio (1984/85) 11', Ms.

Zbinden Julien-François

3 Esquisses japonaises op. 72 p. hp (1985) 15', G. Billaudot, Paris

**Productions
radio
Radio-
produktionen**

In dieser Rubrik werden alle Werke von Schweizer Komponisten des 20. Jahrhunderts verzeichnet, die von schweizerischen Radiostudios für ihr Archiv aufgenommen worden sind. Vorliegende Liste umfasst die Neuproduktionen der Monate Januar bis März 1986. Cette rubrique signale toutes les œuvres de compositeurs suisses du XXe siècle que les stations suisses ont enregistrées pour leurs archives. La liste suivante indique les productions portant sur la période de janvier à mars 1986.

1. Radio DRS

Raffaele d'Alessandro

Thème et Variations für zwei Klaviere

Willy Burkhard

Serenade für Flöte und Klarinette

Arthur Honegger

Prélude – Arioso – Fughette

Hans Huber

Vokalquartette op. 52 und 69

Dieter Jordi

Quirin Kuhlmanns XLV himmlischer Liebeskuss